

Ausbildungsplätze so viele wie noch nie Besonders viele Angebote für Hauptschüler

NEU-ISENBURG. Für Neu-Isenburger Jugendliche, die dieses Jahr die Schule verlassen, gibt es ein so großes Ausbildungsplatzangebot wie noch nie. Im städtischen Jugendbüro waren bis Mitte Juni 304 Ausbildungsstellen bei örtlichen Unternehmen aufgelistet. Das sind bereits jetzt noch einmal sechs Prozent mehr gegenüber den Rekordergebnissen der letzten beiden Jahre.

Besonders stark ist die Zahl der Ausbildungsangebote für Hauptschülerinnen und Hauptschüler gestiegen: von 89 im Vorjahr auf jetzt 105 Plätze. "In Neu-Isenburg haben auch Berufseinsteiger ohne einen mittleren Schulabschluss oder sogar Abitur eine gute Chance, eine qualifizierte Ausbildung zu beginnen", meint der Magistrat. Und Auszubildende könnten einen weiteren Schulabschluss zeitsparend parallel während der Ausbildung nachholen, was meistens die bessere Lösung sei, als nach Beendigung der allgemeinbildenden Schule den Berufseinstieg noch ein oder zwei Jahre hinauszuzögern.

Aber auch für Realschulabgänger/innen (154 Plätze) und Abiturienten (45 Plätze) gibt es ein sehr vielfältiges Ausbildungsangebot. Insgesamt seien Angebot und Auswahl so reichlich, dass auch sogenannte Altbewerber, die im letzten Jahr oder in den Jahren davor ihren Schulabschluss gemacht haben, in diesem Jahr beste Aussichten hätten.

Das Jugendbüro, das über die Adressen und die Kontakte zu den Ausbildungsbetrieben verfügt, ruft alle Jugendlichen, die jetzt noch ohne berufliche Perspektiven für den Herbst sind, dazu auf, diese Möglichkeiten zu nutzen. Auch wenn viele Unternehmen ihr Bewerbungsverfahren schon abgeschlossen hätten, gebe es noch zahlreiche freie Ausbildungsstellen - und dies nicht nur im Ernährungsbereich wie Bäcker, Koch, Konditor/in und Fachverkäufer/innen, sondern ebenso für Anlagenmechaniker/innen, Elektroniker/innen und diverse Ausbildungen im Lagerbereich. Und eine Fotografenausbildung sei ebenso noch im Angebot wie mehrere Ausbildungsstellen in Hotels oder im Büro (Kaufmann/frau für Büromanagement). Genauso hätten Jugendliche, die sich für den medizinischen Bereich interessierten (Medizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte/r), noch gute Chancen.

Bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen und der Vorbereitung auf einen Einstellungstest oder ein Vorstellungsgespräch sind die Pädagogen des Jugendbüros behilflich, das täglich von 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet und auch unter der Telefonnummer (06102) 17415 zu erreichen ist. (ba)